

Pappenheim, den 27.10.2009

PRESSEMITTEILUNG

Startschuss für SEK Pappenheim

Am 9. November 2009 findet ab 19 Uhr im Haus des Gastes in Pappenheim der Auftakt für das Städtebauliche Entwicklungskonzept (SEK) Pappenheim statt. Im Zentrum der Veranstaltung für Bürger und Fachinteressierte steht die Präsentation und Diskussion von Vorkonzepten der beauftragten Architektur- und Ingenieurbüros für die Handlungsfelder Städtebau, Freiraum, Verkehr und Handel sowie die Zusammenstellung der drei Bürger-Gremien für die Handlungsfeld-Cluster Städtebau/Freiraum/Verkehr, Handel/Gewerbe/Industrie sowie Tourismus/Kultur/Soziales/Demographie.

Uwe Sinn, 1. Bürgermeister von Pappenheim, begrüßt den Beginn des Planungsprozesses: „Durch das Städtebauliche Entwicklungskonzept Pappenheim haben wir die einmalige Chance, bereits bestehende Einzelinitiativen im Bereich Stadtentwicklung durch eine hochkarätige externe Unterstützung systematisch zu bündeln und so eine langfristig tragfähige Handlungsgrundlage für die Zukunftsplanung unserer Stadt zu gewinnen.“

Mit der Auftaktveranstaltung beginnt die bis Frühjahr 2010 angesetzte erste Projektphase des SEK-Prozesses. Im Zentrum dieses Planungsabschnitts steht die voneinander unabhängige Untersuchung und Ideensammlung zu allen sechs Handlungsfeldern durch die beauftragten Fachbüros und stadtinternen Planungsgremien auf der einen Seite sowie die Bürger-Arbeitskreise auf der anderen Seite. Ziel der Projektphase ist die Zusammenführung beider Ansätze zu einem ganzheitlichen Entwicklungskonzept. Die Koordination des SEK-Prozesses übernimmt der Sanierungstreuhand der Stadt Pappenheim, die Bayerngrund GmbH. Das Bindeglied zum Stadtrat bildet eine Lenkungsgruppe bestehend aus dem 1. Bürgermeister, Vertretern der Stadtverwaltung, dem zuständigen Referenten der Regierung von Mittelfranken, dem Sanierungstreuhand Bayerngrund GmbH sowie den jeweiligen Sprechern der Stadtratsfraktionen.

Das Städtebauliche Entwicklungskonzept (SEK) Pappenheim wird finanziell durch das Bund-Länder-Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ gefördert. Dieses Sonderprogramm ist mit erheblich höheren Fördermitteln ausgestattet als das bisher in Pappenheim angewendete „Bayernprogramm“. Pappenheim zählt in Bayern zu den ersten 56 Städten und Gemeinden, die an Förderprogramm teilnehmen. Ein wichtiger Grund dafür ist die Aufnahme Pappenheims in die bundesweite Liste der historischen Stadtkerne und Stadtbereiche mit besonderer Denkmalbedeutung aus dem Jahr 2008. Demnach zählt Pappenheim zu den 890 bedeutendsten historischen Stadtkernen in der Bundesrepublik Deutschland.

ca. 2500 Anschläge

Zukunft gestalten!



Städtebauliches Entwicklungskonzept

STADT PAPPENHEIM
Stadtverwaltung
Marktplatz 1
91788 Pappenheim

Telefon: 09143/606-0
StadtPappenheim@
pappenheim.de
www.pappenheim.de

Pressekontakt:

emMeS mediaSERVICE
Matthias Schwincke
Tel.: 0911-21 76 95 4
info@emmes-media.de